

Wir suchen für die Dienstleistungseinheit Forschungsförderung (FOR) zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis zum 31.01.2021, eine/einen

Referentin / Referenten Antragsberatung – Nationale Förderprogramme (w/m/d) Teilzeit (70 %)

Die Abteilung „Förderberatung“ der KIT-Forschungsförderung informiert und berät Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des KIT zu Förderprogrammen und -instrumenten von Bund, Land, DFG, Stiftungen, Helmholtz sowie der EU und anderer internationaler Förderer.

Ihr Aufgabenbereich umfasst die Beratung und Begleitung von Drittmittelanträgen der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des KIT bei diversen öffentlichen Fördereinrichtungen, insbesondere auf nationaler Ebene wie DFG, Bundes- / Landesministerien, Helmholtz-Gemeinschaft und Stiftungen. Ein starkes Augenmerk richtet sich dabei auch auf Förderinstrumente für Nachwuchsgruppen. Zentrale Aufgaben sind die Unterstützung der Wissenschaft bei der Suche nach geeigneten Förderverfahren sowie Information und Beratung bei der Antragstellung. Bei Antragsverfahren mit Vorauswahl oder besonderer strategischer Relevanz sorgen Sie für eine enge Begleitung und koordinieren die Einbindung von Präsidium, relevanten Gremien und weiteren Akteuren. Sie sind befasst mit der Planung und Durchführung zielgruppenspezifischer Informationsveranstaltungen und Vernetzungsformate. Schließlich kümmern Sie sich um die Annahme der Drittmittelanzeige, die Bearbeitung von Bewilligungen und arbeiten an Berichten und Analysen mit.

Sie verfügen über einen wissenschaftlichen Hochschulabschluss (Diplom / Master). Eine Promotion ist von Vorteil. Geeignete Kandidatinnen / Kandidaten haben Erfahrung in der Forschungsförderung und Förderberatung erworben. Neben einem Überblick über die nationale Förderlandschaft und Forschungspolitik besitzen Sie Kenntnisse relevanter nationaler Förderprogramme (insbesondere von Bundes- und Landesministerien, DFG, Stiftungen, Helmholtz-Gemeinschaft). Kenntnisse und Erfahrungen mit Förderformaten für den wissenschaftlichen Nachwuchs sind von Vorteil. Sie sind vertraut mit Fragen der Drittmittelinwerbung und des Wissenschaftsmanagements sowie mit Strukturen der Wissenschaftsverwaltung im Kontext von Universitäten oder außeruniversitärer Forschungseinrichtungen. Willkommen sind Erfahrungen in der Durchführung und Moderation von Veranstaltungen und Workshops. Sie haben eine herausragende kommunikative Kompetenz und Freude am Umgang mit Forscherinnen und Forschern aus unterschiedlichen Fachkulturen. Eine ausgeprägte Dienstleistungs- und Lösungsorientierung ist wesentlich für die Erfüllung der Aufgaben. Die exzellente Beherrschung der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift wird vorausgesetzt. Ebenfalls haben Sie gute Kenntnisse im Umgang mit gängigen EDV-Anwenderprogrammen. Ein überdurchschnittliches Engagement, eine eigenständige und zugleich sorgfältige Arbeitsweise, organisatorisches Geschick sowie Freude im Team zu arbeiten runden Ihr Profil ab.

Wir bieten Ihnen einen attraktiven und modernen Arbeitsplatz, eine abwechslungsreiche Tätigkeit, ein breitgefächertes Fortbildungsangebot sowie eine Zusatzrente nach VBL, flexible Arbeitszeitmodelle und ein/eine Casino/Mensa.

Bei entsprechender Eignung werden schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Bewerben Sie sich bitte **online** bis zum **24.05.2020** unter Angabe der Ausschreibung-Nr. **3597** und der **Kennziffer 6** bei Frau Marion Brückner, Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Personalservice, Kaiserstr. 12, 76131 Karlsruhe. Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Dr. Eva Reussner, Tel. 0721/608-48242.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: www.kit.edu

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft